



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

4. Juli 2019

Einsatzbericht BF-WI

Ausgedehnter Brand an zwei Bahnlinien in Wiesbaden

Die Feuerwehr Wiesbaden musste heute Nachmittag mit intensivem Personaleinsatz einen ausgedehnten Brand zwischen zwei Bahnlinien löschen.

Heute Nachmittag kam es zu einem Brand in einer Kleintierzuchtanlage bzw. Kleingartenanlage in Wiesbaden-Biebrich. Es brannten ca. 500 qm Garten- und Nutzfläche sowie Böschungen an der Bahnlinie. Der Brand wurde von rund 50 Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr und den Freiwilligen Feuerwehren Biebrich und Schierstein gelöscht, die mit insgesamt 12 Fahrzeugen anrückten.

Personen oder Tiere kamen glücklicherweise nicht zu Schaden. Zur Brandursache können derzeit keine Angaben gemacht werden.

Die Herausforderung bestand in der schweren Zugänglichkeit der Einsatzstelle. Der Brand befand sich genau zwischen zwei stark befahrenen Strecken der Deutschen Bahn. Auf Grund des Brandereignisses musste der Zugverkehr für einen gewissen Zeitraum eingestellt werden, ein Notfallmanager der Bahn war vor Ort und leistete wertvolle Unterstützungsarbeit.

Während dieses umfangreichen Einsatzes mussten diverse weitere parallel abgearbeitet werden, wofür die Freiwilligen Feuerwehren aus Delkenheim, Nordenstadt und Kastel zur Unterstützung alarmiert wurden.

Die Feuerwehr erinnert in diesem Zusammenhang alle Naturfreunde daran, dass sich in Zeiten langer Trockenheit die Waldbrandgefahr erhöht. Informieren Sie sich vor dem Betreten von Wald-, Wiesen- und Heidegebieten über die aktuelle Waldbrandwarnstufe und folgen Sie den Empfehlungen der Behörden. Rauchen Sie nicht, entzünden Sie keine offenen Feuer und parken Sie nicht auf ausgedörrten Grünflächen. Melden Sie jedes Feuer sofort unter der europäischen Notrufnummer 112. Neben dem Notfallort, dem Namen und der Art des Geschehens, sind Angaben über eventuell verletzte Personen von großer Bedeutung. Das Gespräch beendet übrigens immer der Einsatzbearbeiter.